

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

10.6.1853 (No. 156)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 156.

Freitag den 10. Juni

1853.

Gewerbshalle.

Seit unserer letzten Anzeige haben sich die ausgestellten Gegenstände so vermehrt, daß nun jedem billigen Anspruch an eine Ausstellung **Karlsruher Industrieerzeugnisse** Genüge geleistet werden kann.

Die Blech-, Zinn-, Kupfer-, Messing-, Eisen- und Stahlwaaren in der größten Mannigfaltigkeit, und die vielen Dreher-, Schreiner-, Sattler-, Tapezier-, Buchbinder- und Korbmacherarbeiten sind sämmtlich vorzüglich gut gearbeitet und möglichst billig gestellt; es ergeht daher an die hiesige Einwohnerschaft die ergebenste Bitte, die Gewerbshalle fleißig zu besuchen und Fremde darauf aufmerksam zu machen.

Der Vorstand.

Gläubigeraufforderung.

Wer an die Verlassenschaft des verstorbenen Ingenieurs Fridolin v. Senger in Karlsruhe eine rechtliche Forderung hat und bei der Vertheilung berücksichtigt sein will, wird aufgefordert, solche am

Dienstag den 14. d. M.,

Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, bei Notar Grimmer dahier, Langestraße Nr. 151, schriftlich oder mündlich zu begründen.

Karlsruhe, den 6. Juni 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Nr. 212. Die in den hiesigen Hengststallungen und dem Reithause erforderlichen Zimmermannsarbeiten und die Unterhaltung der eisernen Stallinbaugegenstände soll im Soumissionswege auf das Jahr von 1. Juli d. J. bis dahin 1854 vergeben werden.

Wir laden die betreffenden Meister ein, ihre schriftlichen Soumissionen bis zum 11. d. M. auf unserm Bureau abzugeben, wo inzwischen auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 3. Juni 1853.

Großh. Landesgestütsskasse.

M. K r u s s.

Versteigerungen und Verkäufe.

Heugrasversteigerung.

Künftigen Dienstag den 14. Juni d. J., Morgens 9 Uhr, wird das Heugras in den neuen Anlagen vor dem Ludwigs- und Mühlburgerthor öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber an das Ludwigsthor eingeladen werden.

Karlsruhe, den 7. Juni 1853.

Großh. Gartendirektion.

J e l d.

Pfandversteigerung.

Aus der Verlassenschaft des Fehrn. David von Eichtal dahier werden am

Donnerstag den 16. Juni dieses Jahrs, Vormittags 11 Uhr,

auf dem Geschäftszimmer des Notars Kag (Amalienstraße Nr. 1) zu Eigenthum versteigert:

7 Morgen Acker an der Kriegsstraße, einseits der Erbprinzengarten, anderseits Zimmermeister Messmer; Anschlag 14,000 fl.

Die Bedingungen können inzwischen bei Notar Kag eingesehen werden.

Karlsruhe, den 31. Mai 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Trabinger.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 15. Juni, Morgens halb 9 Uhr, werden im Bierhaus zum Elephanten, Spitalstraße Nr. 25, gegen gleich baare Zahlung versteigert, als:

Bettwerk, Schreinwerk, wobei nussbaumene lange und runde Wirthstische; ferner Lehnstühle, doppelte und einfache Bänke, messingene Leuchter und Faszahnen Kupfer- und Zinngeschire, ein zinnerner Schwenkessel; sodann verschiedenes Küchengeschir, Glas- und Porzellangeschir, 4 Ovalsässer, 2 Bierlingfässer, 1 großer Badzuber, sämmtlich in Eisen gebunden, nebst noch verschiedenem Hausrath.

Aus Auftrag:

Schmann, Taxator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße (alte) Nr. 4 ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 23 sind zu vermieten: auf den 23. Juli ein **Laden** zu jedem Geschäft geeignet, nebst 2 — 3 Zimmern und Zugehör, und sogleich zwei möblirte Zimmer im ersten Stock.

Karlsruhe Nr. 8 ist im untern Stock ein unmöblirtes Zimmer, nebst Holzplatz, und eine heizbare Dachkammer, nebst Holzplatz sogleich zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im untern Stock.

v. Gmül.
Kontag, in
Anmeldung

v. Gmül.
Kontag, in

by. Weis.

by. v. Lindenberg

Diebich. by.

Kreuzstraße (neue) ist auf den Oktober eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Kreuzstraße Nr. 7 ist sogleich oder auf später ein Logis von 2 großen Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

unvollständig

Neuthorstraße Nr. 15 sind zwei unmöblierte, freundliche Mansardenzimmer, mit Aussicht auf die Straße und in die Gärten, oder auch nur ein Zimmer, nebst Holzplatz und Keller billig zu vermieten. Näheres im untern Stock.

vinger. by.

Waldstraße (alte) Nr. 14 sind im zweiten Stock drei schön möblierte Zimmer und eines zu ebener Erde sogleich zu vermieten.

atmann. by.

Waldstraße (neue) Nr. 69 sind im zweiten Stock ein schönes großes Zimmer, und im Hintergebäude 3 ineinandergehende Zimmer, Küche, 2 Mansardenzimmer, Speicher, Waschküche, Holzplatz, Keller, nebst Antheil am Garten auf den 23. Juli zu vermieten.

mal. by.

Zirkel (innerer) Nr. 27, bei Kaufm. Glaser, ist auf den 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Alkof und den weitem Erfordernissen zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

by.

Ehelente ohne Kinder und Gesinde suchen auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern im zweiten oder 3. Stock auf der Sommerseite zwischen der Kreuz- und Hirschstraße. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor dieses Blattes.

braunwarth.

Wohnungsgesuch.

Maier. by.

Ein Herr, welcher eigene Betten hat, sucht eine kleine, anständig möblierte Wohnung von 2 Zimmern oder einem Zimmer und Alkof in der Nähe der Bähringerstraße. Adressen mit Angabe des Preises nimmt das Kontor dieses Blattes entgegen.

Wohnungsgesuch.

by.

Es wird für eine Familie eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern auf den 23. Oktober zu miethen gesucht. Derselbige Anerbieten wollen im Kontor dieses Blattes abgegeben werden.

bach.

Vermischte Nachrichten.

by.

(1) [Dienstvertrag.] Es wird auf Johanni ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 28 im untern Stock.

by.

(1) [Dienstvertrag.] Auf kommendes Ziel wird ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, in Dienst gesucht. Das Nähere Spitalplatz Nr. 25.

by.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Steinstraße Nr. 25 im Hintergebäude.

by.

(1) [Dienstvertrag.] Ein ordentliches Mädchen, welches kochen, spinnen, etwas nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle auf Johanni zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Spitalstraße Nr. 47 im zweiten Stock.

(1) [Dienstvergabe.] Zwei Mädchen aus guter Familie, die kochen, waschen und putzen, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen können, gute Zeugnisse besitzen und mehr auf solide Behandlung als großen Lohn sehen, wünschen auf Johanni Plätze zu erhalten. Das eine Mädchen würde gerne zu Kindern gehen. Näheres Lyceumsstraße Nr. 3.

(1) [Dienstvergabe.] Ein Mädchen, das sehr gut kochen, spinnen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich oder auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 18.

(1) [Dienstvergabe.] Ein braves Mädchen, das etwas kochen, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 27.

Eine gesunde Amme vom Lande sucht sogleich einen Platz. Näheres im Kontor dieses Blattes. *Elisabeth Hofmann von Brühl, Amal. Straße*

Verkaufsanzeige. Eine schon mehrere Jahre gefangene Nachtigall, vorzüglich schlagend, ist sogleich mit oder ohne Käfig zu verkaufen. Wo? wolle im Kontor dieses Blattes erfragt werden.

Kaufgesuch. Ein wohl erhaltener kleiner Schienenherd wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor dieses Blattes. *Herrn Maler in Geyersfeld*

Papagaien-Käfig. Wer einen großen in gutem Zustande befindlichen Käfig billigen Preises zu verkaufen hat, wolle seine Adresse nebst Angabe des Preises alsbald zustellen dem **Commiff. J. Scharpf,** Akademiestraße Nr. 33.

Privat-Bekanntmachungen. Extrafines Kunstmehl ist eingetroffen bei **Gustav Schmieder,** Karl-Friedrichstraße Nr. 19.

Frisch angekommene Mineralwasser:
Selterfer, **Merгентheimer,**
Emser Kränchen, **Cannstädter,**
Fachinger, **Schwalbacher Stahl.**
Geilnauer, **Bitterwasser:**
Griesbacher, **Friedrichshaller,**
Somburger, **Pilnaer,**
Kissingen Naguzzi, **Saidschüter,**
Ludwigsbrunner, **Schwefelwasser:**
Petersthaler, **Langenbrücker,**
Rippoldsauer, **Weilbacher,**
Natroine, **Freiersbacher,**
bei **Jak. Ammon.**

Zeller, flach und tief, à 3 kr. per Stück sind wieder eingetroffen, und werden diese, sowie **Porzellan-Obertassen,** 2. Wahl, à 2 und 3 kr. per Stück, fortwährend abgegeben bei **A. Winter & Sohn,** am Marktplatz.

Mineralwasser:

Smal? Emser, Fachinger, Kissingen Ragozzi, Selterfer, Rippoldsauer, Saldschüger, Pilnaer, Friedrichshaller, Homburger, Langenbrücker, Vermesdorfer Bitterwasser, sind in frischer Füllung angekommen bei

Gustav Schmieder,
Karl-Friedrichstraße Nr. 19.

Saftiger Emmenthaler Käse,

Limburger, Rahm-, Kräuter- und Parmesankäse sind stets in bester Qualität zu haben bei
Jak. Ammon.

Smal. Für die Natur- u. Rasen-Bleiche in Urach nehme ich fortwährend Leinwand und Gebild zur Besorgung an.

Karl Benjamin Gebres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Piquet-, Whist- und Tarok-Karten, Boston-Tabellen,

Smal. Spielmarken u. Rechenpfennige in allen Sorten und Preisen, ganz neu assortirt, in
C. W. Döring's
Spielwarenhandlung.

Das Kleider-Magazin

von **Karl Marfels,**

Walldhornstraße Nr. 34,

welches sich einer so raschen Abnahme seiner vorräthigen billigen Kleidungsstücke aller Gattungen zu erfreuen hatte, ist nunmehr wieder vollständig assortirt. Es werden auch Bestellungen angenommen und solide, gefällige und billige Arbeit zugesichert und äußerst schnell bedient.

In der Porzellanmalerei

von **J. Höck,**

Langestraße Nr. 199,

werden auf Bestellung alle Arten von Gegenständen, z. B. Porträts, Landschaften, Prospekte, Wappen, Silhouetten u. auf Brochen in jeder Größe, Tassen und ganze Service, Pfeifenköpfe, Platten u., sowie Silhouetten auf Stein auf das Schönste und Billigste gefertigt.

Reisegelegenheit nach Ettlingen.

Der Omnibus nach Ettlingen fährt fortwährend täglich zweimal:

Vormittags 11 Uhr und

Abends 6 1/2 Uhr präcis.

Die Abfahrt ist wie bisher im **weißen Bären.**
Ettlingen, den 9. Juni 1853.

L. Stetter.

Chocolade-Empfehlung.

Da ich die Messe mit einem bedeutenden Lager aller Sorten **Chocolade** besetzt, so empfehle ich mich zur geneigten Abnahme unter Zusicherung der billigsten und besten Bedienung.

Meine Bude befindet sich auf der Marstallseite.

J. Ch. Zentmayer d. ä.,
vormals Joseph Erthal,
aus Mannheim.

B. Krichbaum,

Corsettenfabrikant aus Darmstadt.

Den geehrten Damen bringe ich auch diese Messe wieder mein großes Corsetten-Lager in gefällige Erinnerung.

Die Bude befindet sich in der Schloßreihe rechts, und ist mit obiger Firma versehen.

Meß-Anzeige.

Smal. Der anhaltend ungünstigen Witterung halber und in Berücksichtigung der weit vorgerückten Saison habe ich mich entschlossen, um meinen Vorrath in Sommerstoffen einigermaßen zu verringern, **acht vollene Sommer-Buckskins** und **Rockstoffe** zu sehr herabgesetzten Preisen während der Messe abzugeben.

Die Ritterstraße stößt gerade auf die Bude.

Herrmann Haas
aus Grözingen.

Anzeige.

Cornelius Daub,

Schuhfabrikant aus Mainz,

empfehlte sich einem hohen Adel und geehrten Publikum mit seinem wohl assortirten Damenschuh- und Stiefellager. Seine Bude ist wie immer Theaterseite, am mittlern Durchgang.

E. Dessart aus Brüssel

Smal. erlaubt sich hiermit dem verehrlichen Publikum anzuzeigen, daß eine Parthie **Damenstrohhüte** beim Transport von Stuttgart hierher naß geworden, und dieselben daher zu jedem Preis verkauft werden.

Um Irrungen vorzubeugen, bitte ich, auf die Firma sowohl als die mit **Nr. 100** bezeichnete Bude acht zu geben.

E. Dessart aus Brüssel.

En gros et en détail.

A. S. Bahlig & Comp.

aus Eibenstock in Sachsen

empfehlen ihr Lager in Handstickerei, Schleiern, Chemisetten, Unterärmeln, Häubchen und Auslegerkragen in allen feinen Stickereien, und noch mehr in dieses Fach einschlagende Artikel. Das Lager befindet sich Marstallseite, gegenüber von Hrn. Hof-Rüschner Keller.

Bude Nr. 69,

Marstallseite in der Hauptreihe gegen das Schloß,

werden zu den billigsten Preisen verkauft: alle Sorten gestrickte Kinder-Jäckchen und Häubchen, gewirkte ächte leinene Spitzen, leinene und baumwollene gestrickte Herren-Socken in aller Stärke und Größe, Damenstrümpfe, gestrickte Unterhosen und Jacken, ganz feine schaafe-wollene Gesundheits-Jacken auf dem bloßen Leib zu tragen in weiß, grau und roth, Herren- und Damen-Handschuhe in Seide, Leine und Baumwolle, und der rühmlichst bekannte Marschalls- und Brabanter-Wein in allen Nummern.

Frau Lefèbre

aus Braunschweig

macht einem hochgeehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß sie die hiesige Frühjahrsmesse mit ganz frischer Conditorewaare bezieht, als: Nürnberger und Basler Lebkuchen, ächte Braunschweiger Honigkuchen per R 24 kr. und Pfeffernüsse, ganz vorzüglich gute Kräutermeynen und Spilanti-Pfeffernüsse, altes Bonbon und Brustkarmellen und sonstige frische Conditorewaaren. Die Bude befindet sich Marstallseite gegen das Schloß, links, und ist mit obiger Firma versehen.

Aegyptischer Zauber-Palast

mit 300 silbernen u. vergoldeten Apparaten.

Professor **Adolph Bils** aus Athen gibt heute und die folgenden Tage während der Messe täglich 2 große Vorstellungen in der geheimen ägyptischen Zauberei.

I. Vorstellung 4 $\frac{1}{2}$ Uhr. II. 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Wegen der geehrten Besuchen des Groß-Hoftheaters beginnt die erste Hauptvorstellung schon präcis 4 $\frac{1}{2}$ Uhr und endet 6 Uhr. Das Nähere besagen die Zettel.

Im großen niederländischen

Affen-Theater,

bestehend aus gut dressirten Affen, Hunden und Miniaturpferdchen, werden täglich

drei große Hauptvorstellungen

stattfinden; die erste Vorstellung präcis um $\frac{1}{2}$ 5 Uhr, die zweite $\frac{1}{2}$ 7 Uhr und die dritte präcis 8 Uhr.

Täglich wird das Publikum mit neuen Produktionen überrascht werden.

L. Bruckmann.

C. W. Schmidt, Fabrikant aus Plauen,

empfehlte zur gegenwärtigen Messe sein reichhaltiges Lager von Gardinenstoffen, zu haben in jeder beliebigen Breite und in 78 verschiedenen Mustern. Ferner noch eine große Auswahl in dieses Fach einschlagender Artikel. Der Verkauf ist zu den niedrigsten Fabrikpreisen gestellt. Sein Lager befindet sich nur Marstallseite, vom Schloß kommend links, mit obiger Firma versehen.

Gesang-Produktion.

Heute, Freitag den 10. Juni, produziert sich der **Komiker und Sänger Deininger** aus München mit Gesellschaft bei Bierbrauer **Sack**.

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anzeige.

Montag den 13. Juni, Mittags 1 Uhr, findet in Durlach auf dem Schloß das sogenannte Füllbruchessen statt, wozu höflich einladet **Jakob Wenner**.

Beiertheim.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit, die ergebenste Anzeige zu machen, daß die Flußbäder in der Alb von heute an dem Gebrauche übergeben sind, mit der Bemerkung, daß hinsichtlich des Flußbades für Damen bedeutende Vergrößerungen getroffen sind, und somit jedem billigen Verlangen entsprochen werden kann.

Beiertheim, im Juni 1853.

F. Reich, zum Stephanienbad.

Todesanzeige.

Nach dem unerforschlichen Rathschlusse des Allmächtigen wurde gestern Nachmittag 3 Uhr unsere liebe Tochter **Pauline** nach 5 monatlichem Leiden, in einem Alter von 14 Jahren und 10 Monaten, in ein besseres Leben abgerufen, wovon wir unsere Freunde und Bekannte mit tiefbetäubtem Herzen benachrichtigen.

Karlsruhe, den 8. Juni 1853.

D. Hilb, nebst Gattin.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 10. Juni. 12. Abonnementsvorstellung. **Die Journalisten**. Lustspiel in fünf Akten, von Gustav Freitag.

Sonntag den 12. Juni. 13. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Armida**. Große heroische Oper in 5 Akten; Musik von Ritter v. Gluck.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

9. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27" 11"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 18 $\frac{1}{2}$	27" 11,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 17	27" 11,5"	Nordost	"



Die Hauptniederlage ächt englischer Stahlfedern

von
W. Helm aus Frankfurt a. M.

bietet auch in dieser Messe wieder das **Neueste und Beste** in diesem Artikel an, als besonders empfehlenswerth:
Gegliederte Stahlfedern, sehr elastisch, (alleinige Niederlage) per Groß 2 fl.
Guttapercha-Stahlfedern, welche mit diesem Ueberzug nicht rosten, in verschiedenen Spitzungen, per Groß 1 fl.
Ministry-Pens, chemisch geschliffen und an den Spitzen polirt, bei allen Briefposten eingeführt, per Groß 1 fl. 12 kr.
 Ferner alle Sorten **Schul-, Bureau-, Zeichnen-, Correspondenz- und Damensfedern**, per Groß von 12 bis 48 kr.

Musterkarten

mit 24 Stück verschiedenen Federn werden abgegeben zu 15 kr., und nach getroffener Wahl an Zahlung angenommen.

Federhalter

in großer Auswahl von Holz, Buchs, Stahl, Stachelschwein etc., das Duzend von 4 bis 48 kr.

Die Bude befindet sich Marstallseite die erste in der Querreihe an der Menagerie.
Bitte genau auf Firma und Stand zu achten.

! Stahlfedern!

Nur Marstallseite, vom Schloß kommend, rechts.



! Stahlfedern!

NB. Man bittet, genau auf unten stehende Firma zu achten.



Während der gegenwärtigen Messe befindet sich hier en gros et en détail das größte Lager der ächt englischen

Stahl-, Metall-, Compositions- und Gutta-Percha-Schreibfedern.

Diese sich stets im Gebrauch gleich bleibenden Sorten sind für schwere und zitternde, sowie für leichte Hände ganz besonders zu empfehlen, da dieselben allen Uebeln und Klagen, als: Spritzen, Rosten, lautes Kratzen, in's Papier schneiden etc., überhoben sind.

Probekarten mit 30 verschiedenen Sorten, die Karte 18 kr., mit 60 verschiedenen Sorten, die Karte 36 kr. etc., werden abgegeben und nach getroffener Wahl wieder für denselben Preis in Zahlung zurückgenommen. — Federhalter in überraschender Auswahl, das Duzend von 4 kr. an.

Jules Le Clerc aus London und Berlin.

Nur Marstallseite, vom Schloß kommend auf der rechten Seite.
 NB. Man bittet, genau auf obige Firma zu achten.

Nur noch bis zum Sonntage zu auffallend billigen Preisen.

J. Wacker,

Schuhfabrikant aus Stuttgart,

empfiehlt sein wohl assortirtes **Damenschuh-Lager** in schwarzen und farbigen Lastingstiefeln von 1 fl. 42 kr. u. s. w., Lederpantoffeln, wie auch in Zeug für Herren und Damen; ebenso eine große Auswahl von Kinderstiefelchen.

Die Bude befindet sich auf der Marstallseite, gegenüber dem Schloß, mit obiger Firma versehen.

4.
König

4.
König

2mal.
morgen



Troupe Française.

Während der Messe täglich drei Vorstellungen, die erste Nachmittags um $\frac{1}{4}$ Uhr, die zweite um $\frac{1}{6}$ und die letzte Abends um $\frac{1}{8}$ Uhr.
Schauplatz auf dem Schloßplatze in der eigens dazu eingerichteten Bude.

Preise der Plätze:

I. Platz 12 kr. II. Platz 6 kr.

Aldolph Straßburger.

Kreuzberg's große Menagerie.



Heute, Freitag, Nachmittags 4 Uhr, große Extra-Vorstellung des Thierbändigers in der Dressur, worin zum Schluß Ringkampf mit der gefleckten, sonst so grausamen Hyäne, afrikanisches Gastmahl, Produktionen der Wisi Baba und Hauptfütterung sämtlicher Raubthiere vorkommen.

Die Menagerie ist täglich von Morgens 9 bis Abends 9 Uhr geöffnet.

II. Vorstellung: 7 Uhr Abends.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. v. Gucken, Fabr. v. Döbenkirchen. Hr. Camphausen, Kfm. v. Rheidt. Hr. Blum, Kfm. mit Gat. v. Bahia. Hr. Sahn, Kfm. v. Mannheim.

Englischer Hof. Hr. Milling, Grundherr v. Chemnitz. Wisi Thomas und Wisi Taylor v. London. Hr. Koch, Kfm. v. Berlin. Hr. Torkel, Kfm. v. Koburg. Hr. Bocker, Rent. von Paris. Hr. Koch, Kfm. v. Mannheim. Herr Wenzel, Kfm. v. Freiburg. Hr. Ettlinger, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Herr Turner, Rent. mit Gat. u. Bed. von Beamington. Hr. Merkl, k. k. öst. Finanzsekretär v. Wien. Hr. Behre, Rent. v. Rheinfelden.

Geist. Herr Heilig, Kfm. v. Pfullendorf. Hr. Wörner, Maschinist v. Heilbronn.

Goldener Adler. Hr. Felbert, Kfm. v. Schlettstadt. Hr. Duttlinger, Kfm. v. Lahr. Hr. Trübner, Kfm. v. Mühlhausen. Herr Soller, Kfm. von Zell a. S. Herr Kahan, Kfm. von Rastatt.

Goldener Karpfen. Hr. Forderer, Part. v. Schatthausen. Hr. Wick, Part. von Denzel.

Goldenes Kreuz. Hr. Radschke, Kfm. v. Frankfurt. Hr. v. Kenneberg mit Fam. u. Bed. von Brüssel. Herr Bauker, Part. v. Neustadt. Hr. Harr, Part. v. Brandenburg. Lord Cubank, Rent. mit Fam. u. Bed. a. England. Hr. Blhuite, Rent. mit Bed. v. London. Hr. Jung, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hammert, Dekanatsverweser v. Lörrach.

Goldenes Lamm. Herr Bado, Stud. v. Heidelberg.

Goldener Ochse. Herr Bergmann, Kfm. v. Breitenbach. Hr. Scharf, Fabr. v. Friedrichsdorf. Herr Engelmann, Kfm. v. Wiesbaden. Hr. Schwarz, Kfm. v. Stuttgart. Herr Gülch, Part. mit Gat. u. Frau Söhler von Weinheim. Hr. Schrei, Kfm. v. Achaffenburg. Hr. Greiner, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Döwald, Kfm. v. Dresden.

Goldenes Schiff. Herr Burbaum, Kfm. von Assenheim. Hr. Simon, Kfm. v. Höchst. Hr. Raff, Kfm. v. Lehenhausen. Hr. Rapold, Kfm. a. England. Hr. Ettlinger und Hr. Ebb, Kaufl. von Eppingen.

Goldene Traube. Hr. Ruf, Bergmst. u. Hr. Lehmann, Gemeinderath von Langenalb.

Rassauer Hof. Hr. Suptert, Kfm. v. Worms. Hr. Rahn, Kfm. v. Rültsheim. Hr. Meier, Kfm. v. Altdorf.

Rheinischer Hof. Hr. Horn, Fabr. v. Ulm. Herr Weil, Kfm. v. Berlin. Hr. Burg, Fabr. v. Minden. Hr. Rhein, Kfm. v. Eppingen. Hr. Lehmann, Kfm. v. Billigheim.

Römischer Kaiser. Hr. Janson, Rent. mit Gattin v. London. Hr. Weißhaupt, Fabr. v. Küttich. Hr. Seibert, Part. v. Karlsruhe. Hr. Braunhardt, Kfm. v. Stuttgart. Hr. v. Dahlmann, Offizier von Wien.

Rothes Haus. Herr Müller, Kfm. mit Gattin von Gengenbach. Hr. Unger, prakt. Arzt v. Heidelberg. Herr Mahler, Dr. v. Baden. Herr Oppenheimer, Kaufm. von Frankfurt.

Schwan. Hr. Friesenbach, Graveur v. Konstanz. Hr. Uhter, Kfm. von Offenburg. Herr Brecht, Dek. v. Sinsheim. Herr Alken, Fabr. von Heidelberg. Herr Möhrle, Fabr. von Freudenstadt.

Sonne. Hr. Wehler, Kfm. von Schwarzenbach.

Waldhorn. Herr Deininger, Sänger mit Gattin u. Tochter v. München. Herr Philippi, Part. v. Bamberg. Hr. Löwe, Kfm. von Landau. Herr Gastdorf, Notar von Oberkirch.

Weißer Bär. Herr Dr. Schäfer v. Donaueschingen. Hr. Windholz, Part. v. Durlach. Hr. Krauß, Kfm. von Ulm. Hr. Welperdt, Kfm. v. Gernsbach. Herr Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Haas, Kfm. v. Mannheim. Hr. Brandegger, Kfm. v. Heilbronn.

Weißer Löwe. Hr. Schön, Kfm. von Baihingen.

Zähringer Hof. Hr. Leor, Prof. v. Stuttgart. Hr. Wagner, Kfm. v. Castell. Hr. Führoth, Kfm. v. Rödelsheim. Frau Strauß mit Tochter von Würzburg. Herr Haas, Kfm. v. Rültsheim. Hr. Prince Lubomirski, Hofrath mit Bed. v. Paris. Frau Langenbach u. Frau Dieter mit Tochter v. Gernsbach. Hr. Faber, Kfm. v. Stuttgart.

In Privathäusern.

Bei Hauptm. Hegel: Frau Klilian v. Burweiler. — Bei Staatsminister Klüber: Hr. v. Stengel, Bezirksförster v. Weinheim. — Bei Frau geb. Nath von Friedrich: Frau Regierungsrath v. Friederich v. Konstanz. — Bei Exped. Fint. Hr. Meier, Kfm. von Kiegel.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.